



Kein Abstellraum: *Technikräume als Lagerräume zu missbrauchen, kann schwere Folgen haben. Auch Heizungsanlagen und Technikräume müssen gepflegt werden.*



Fotos: NAI apollo Property Management

Immobilie bestens abgedeckt wissen. Bis dato nutzen nur wenige Mieter von Logistik-Immobilien ein professionelles Property Management. Sie betrachten die Pflege und die Verwaltung ihrer angemieteten Immobilien als nachgeordnet, weil sie eben „nur Mieter“ sind.

Für den professionellen Property-Manager bleibt das Geschäft dasselbe: ob er nun die Interessen eines Vermieters prüft oder die des institutionellen Mieters. Ein externer Dienstleister ist für denjenigen interes-

sant, der gern Entscheidungen auf der Grundlage von gut vorbereiteten Fakten fällt und der weiß, dass eine gute Verwaltung am Ende Geld spart. Das kann ein Besitzer ab einer Halle von 50.000 m² mit drei Mietern ebenso sein wie ein Logistiker ab fünf Standorten.

Geben und nehmen

Die Einsparungen variieren zwischen 10 bis 30 Prozent der laufenden jährlichen

Bewirtschaftungskosten. Hierzu zählen Betriebskosten, Reparaturen, Instandsetzung und Instandhaltung. Die Kosten belaufen sich bei einer qualitätsvollen Beratung durch auf Logistik-Immobilien spezialisierte Experten auf ca. 2,25 bis zu 3,5 Prozent der Sollmiete.

Fazit: Ein langer Mietvertrag ist ein Geben und Nehmen, in dem die beteiligten Parteien für eine langfristig faire Partnerschaft auch die Interessen ihres Vertragspartners berücksichtigen müssen.

www.in-fbl.de

● ● ● Flurförderzeuge

● ● ● Betrieb

● ● ● Lager

● ● ● Logistik

FBL

HALLEN
Planung + Konstruktion + Montage

92637 Weiden
Vohenstraußer Straße 5
Tel. 09 61/3 89 89-0
Fax: 09 61/3 89 89-49
Internet: <http://www.goesta.de>
eMail: info@goesta.de

GöSta

HALLENBAU GmbH